



SPD-Kreistagsfraktion Schleswig-Flensburg
SSW-Fraktion Schleswig-Flensburg
Fraktion Die Linke Schleswig-Flensburg
Fraktion FREIE WÄHLER Schleswig-Flensburg

Schleswig, den 25. Mai 2021

Antrag für die Kreistagssitzung am 16. Juni 2021

1. Es wird beschlossen ein Corona-Sonderprogramm-Sport für die Sportvereine im Kreis Schleswig-Flensburg, welche Mitglieder im Kreissportverband Schleswig-Flensburg e.V. sind, in Höhe von 100.000 Euro aufzulegen.
2. Die Zuwendung kann nur für satzungsmäßige Zwecke des antragstellenden Sportvereins verwendet werden.
3. Die Zuwendung wird in Form einer Festbetragsfinanzierung als Zuschuss gewährt und beträgt ca. 2,-€ pro Mitglied im antragstellenden Sportverein. Grundlage für die Anzahl ist die Mitgliederstatistik des Landessportverbandes Schleswig-Holstein vom 01.01.2021.
4. Die Antragstellung erfolgt durch den Verein in der Zeit vom 01.07.2021 bis 31.08.2021 mit einem von der Verwaltung zu entwickelndem, einfachem Antragsformular. Später eingehende Anträge werden nicht berücksichtigt.
5. Die Bewilligung der Anträge erfolgt durch Zuwendungsbescheid des Kreises Schleswig-Flensburg.
6. Als Verwendungsnachweis wird die beim Landessportverband Schleswig-Holstein eingereichte Mitgliederstatistik und das ausgefüllte und unterschriebene Antragsformular anerkannt. Ein weiterer Nachweis ist nicht erforderlich.
7. Eine Teilfinanzierung erfolgt aus den nicht benötigten Mitteln „Corona-Soforthilfe“ an den Kreissportverband Schleswig-Flensburg (Beschluss Kulturausschuss und Hauptausschuss), die vom Landessportverband übernommen werden. Dies sind gegenwärtig 10.000,-€

Begründung:

Der organisierte Sport und deren Mitglieder haben in der Zeit der Corona-Pandemie besonders unter den Lockdowns und Kontaktbeschränkungen gelitten. Gerade die Sport- und Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche sind besonders wichtige Angebote hinsichtlich der Bewegungserziehung, des Teamgeistes und des gesellschaftlichen Zusammenhalts in Gänze. Dieses Engagement und der Einsatz der Sportvereine im Kreis, mit den entsprechenden positiven Auswirkungen, gilt es auch zukünftig aufrecht zu erhalten. Der Mitgliederschwund in den Vereinen ist vom Landessportverband erhoben worden und beträgt durchschnittlich rund 10 %. Diese Entwicklung wird viele Sportvereine dazu zwingen ihr Sportangebot in der gesamten Breite zu überdenken und etwaige Kürzungen vorzunehmen. Hinsichtlich dieser Entwicklung soll das Corona-Sonderprogramm-Sport die Sportvereine auch zukünftig und vor allem kurzfristig in die Lage versetzen Mitglieder wieder zu gewinnen, mögliche neue attraktive Angebote durch Neuanschaffungen zu erschließen und/oder Übungsleiter*innen fort- und weiterzubilden.

Ralf Wrobel, Fraktionsvorsitzender
Rainer Wittek, Fraktionsvorsitzender
Manfred Küter, Fraktionsvorsitzender
Wolfgang Warwel, Fraktionsvorsitzender

f.d.R. Ingo Degner